

Wissenschaft

Fakten, Theorien und Fiktionen

Es ist an der Zeit, Klarheit zu schaffen, was Wissenschaft ist und was sie nicht ist. Wie definiert sich die Wissenschaft? Dazu bedienen wir uns dem deutschen und englischen Wörterbuch.

Was ist Wissenschaft?

Duden: <https://www.duden.de/rechtschreibung/Wissenschaft>

1. (ein begründetes, geordnetes, für gesichert erachtetes) Wissen hervorbringende forschende Tätigkeit in einem bestimmten Bereich.

Dictionary: <https://www.dictionary.com/browse/science>

1. Ein Wissens- oder Studienzweig, der sich mit einer Reihe von **Fakten** oder **Wahrheiten** befasst, die systematisch angeordnet sind und die Funktionsweise allgemeiner **Gesetze** zeigen: *die mathematischen Wissenschaften*;
2. systematisches Wissen über die physikalische oder materielle Welt durch **Beobachtung** und **Experimentieren**;
3. einer der Zweige der Natur- oder Physik;
4. systematisiertes Wissen im Allgemeinen;
5. Kenntnis von **Tatsachen** oder **Grundsätzen**; Erkenntnisse aus systematischem Studium;
6. ein bestimmter Wissenszweig;
7. Fähigkeiten, die insbesondere eine genaue Anwendung von **Fakten** oder **Prinzipien** widerspiegeln; Kompetenz.

Die Informationen im Duden sind spärlich. Also bedienen wir uns dem englischen Wörterbuch, was bekanntlich die Weltsprache ist. Prinzipiell sollte man sich verschiedenen Wörterbücher bedienen, da offenkundig die Begriffsbestimmungen unterschiedlich sind.

Wissenschaft ist also ein Wissens- oder Studienzweig, die sich mit **Fakten** und **Wahrheiten** befassen, welche systematisch angeordnet sind und durch ihre Funktionsweise **Gesetzmässigkeiten** aufzeigen. **Naturgesetze** sind Regelmässigkeiten von Vorgängen in der Natur, **Natur ist Leben**, die beobachtet und erfahren werden können. Naturgesetze also **Lebensgesetze**, können nicht von Menschen nach deren Belieben in Kraft oder ausser Kraft gesetzt werden.

Der Mensch hat seine **fünf Sinne** (Sehen, Hören, Riechen, Schmecken und Tasten) den sechsten Sinn lassen wir ausseracht, weil dies den Kontext sprengen würde. Der **Verstand** ist die Fähigkeit, den Stoff, welche dem Menschen von seinen Sinnen geliefert werden, wahrzunehmen, zu identifizieren und zu integrieren. (Ursache → Wirkung)

Empirische Wissenschaften befassen somit mit irdischen Fakten und Wahrheiten, diese sind reproduzierbar, replizierbar und überprüfbar.

Was ist eine Theorie?

Duden: <https://www.duden.de/rechtschreibung/Theorie>

1. System wissenschaftlich begründeter Aussagen zur **Erklärung** bestimmter Tatsachen oder Erscheinungen und der ihnen zugrunde liegenden Gesetzmäßigkeiten.

Dictionary: <https://www.dictionary.com/browse/theory>

1. eine zusammenhängende Gruppe getesteter allgemeiner Sätze, die allgemein als richtig angesehen werden und als **Erklärungs- und Vorhersageprinzipien** für eine Klasse von Phänomenen verwendet werden können: Einsteins Relativitätstheorie
2. eine **vorgeschlagene Erklärung**, deren Status immer noch **mutmasslich** ist und die Gegenstand von Experimenten ist, im Gegensatz zu gut etablierten Aussagen, die als Berichterstattungsfragen angesehen werden.
3. Mathematik, eine Reihe von Prinzipien, Theoremen oder dergleichen, die zu einem Thema gehören: Zahlentheorie
4. der Zweig einer Wissenschaft oder Kunst, der sich im Unterschied zu ihrer Praxis mit ihren **Prinzipien** oder **Methoden** befasst: Musiktheorie
5. eine bestimmte **Vorstellung** oder **Ansicht** von etwas zu tun oder von der **Methode**, es zu tun; ein System von Regeln oder Prinzipien: widersprüchliche Theorien darüber, wie Kinder am besten lesen lernen
6. **Kontemplation** oder **Spekulation**: die Theorie, dass es Leben auf anderen Planeten gibt
7. **Vermuten** oder **Vermutung**: Meine Theorie ist, dass er nie aufhört zu denken, dass Worte Konsequenzen haben

Wissenschaftliche **Theorien** sind **keine Gesetze** und können **nicht als Gesetze** behandelt werden! Theorien können sich ändern, aber Gesetze sind immer gleich! In der Wissenschaft ist die Theorie nur eine **akzeptierte Erklärung**. Eine Erklärung ist kein Fakt! Alles, was existiert, kann durch **Tatsachenbeweis** verifiziert werden! Wenn nicht, ist es der Beweis der **Nichtexistent!** Wenn es **nicht** mit dem Experiment übereinstimmt, ist die Theorie resp. die Erklärung **falsch!**

Was ist eine Fiktion?

Duden: <https://www.duden.de/rechtschreibung/Fiktion>

1. Etwas, was nur in der **Vorstellung** existiert; etwas Vorgestelltes, **Erdachtes**
2. Bewusst gesetzte **widerspruchsvolle** oder **falsche Annahme** als methodisches Hilfsmittel bei der Lösung eines Problems

Dictionary: <https://www.dictionary.com/browse/fiction>

1. Die Klasse der Literatur umfasst Werke der **imaginativen Erzählung**, insbesondere in Prosaform.
2. Werke dieser Klasse, als Romane oder Kurzgeschichten: *Krimi*.
3. etwas vorgetäuscht, erfunden oder vorgestellt; eine erfundene Geschichte: *Wir haben alle die Fiktion gehört, dass sie bei empfindlicher Gesundheit ist.*
4. der Akt des **Täuschens**, **Erfindens** oder **Vorstellens**.
5. eine **imaginäre Sache** oder ein **imaginäres Ereignis**, das zum Zwecke der **Argumentation** oder **Erklärung** postuliert wird.
6. **Gesetz**, eine Behauptung, dass eine Tatsache existiert, von der bekannt ist, dass sie nicht existiert, die von der Rechtsbehörde erhoben wurde, um einen Fall in die Anwendung einer Rechtsstaatlichkeit zu bringen.

Wikipedia: [https://de.wikipedia.org/wiki/Fiktion\(Recht\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Fiktion(Recht))

1. Als **Fiktion** bezeichnet die **Rechtswissenschaft** die **Anordnung des Gesetzes**, tatsächliche oder rechtliche Umstände als gegeben zu behandeln, obwohl sie in Wirklichkeit nicht vorliegen. Hierbei kann die Fiktion das genaue Gegenteil der tatsächlichen Umstände als rechtlich verbindlich festlegen.
2. Eine Fiktion kann deshalb im Prozess auch nicht widerlegt oder entkräftet werden, da sie definitionsgemäss vom tatsächlichen Sachverhalt abweicht. Das Wort «**gilt**» ist in Gesetzestexten ein Indiz für das Vorliegen einer **Fiktion**, sie kann sich aber auch in Legaldefinitionen verbergen. («**Hier gilt Maskenpflicht**» ist eine Fiktion)

Nicht nur die normativen **Rechtswissenschaften** bedienen sich der **Fiktion**, dazu zählen auch die Wirtschafts-, Religions-, Erziehungs-, Politik- und Sozialwissenschaften u. a. m. Im eigentlichen Sinn sind es **keine Wissenschaften**. In Wahrheit sind sie es nur dem Namen nach, es sind **ideologische Glaubenssysteme**, wo unsere Gesellschaft sozialisiert und emotionalisiert. **Glauben** verursacht Unsicherheit, Zweifel, Angst, Verwirrung, Meinung, Konflikt, Chaos, Interpretation usw. **Glauben** braucht Vertrauen und Vertrauen ist nichts anderes als Missbrauch.

Die herrschenden **Weltbilder** fassen grösstenteils auf **Theorien** und **Fiktionen**, sei es die Evolutions-, Gravitations-, Relativitäts- oder Urknalltheorie u. a. m. Das heliozentrische Weltbild von Kopernikus (1473-1543) ist immer noch Nummer 1 unter den wissenschaftlichen Theorien.

Gemäss der Wissenschaft dreht sich unser Planet mit 1'670 km/h um die eigene Achse und umkreist die Sonne mit 108'000 km/h. Das Sonnensystem bewegt sich mit 792'000 km/h und unsere Galaxie bewegt sich mit 1'332'000 km/h durch das Weltall. Warum spüren wir nichts von dieser rasenden Fahrt?

Es ist heute so, dass vielfach gar kein Bewusstsein mehr für die sinnlichen Wahrnehmungen im Alltag vorliegen, was überhaupt wirkliches, authentisches Sehen, was Tasten, was Schmecken, was Hören und was Riechen ist. Wären diese Wahrnehmungen noch «intakt», hätte es die allorts zu beobachtenden Deformationen in dem **erdgebundenen Leben** gar nicht geben können.

«**Der Mensch ist nicht Teil der Natur, sondern die Natur ist Teil des Menschen**»

Der Grad der erreichten **Absurdität** des westlichen Wertesystems ist nicht zu übersehen. «Wir leben in einer Zeit, in der das, was früher Wirklichkeit hiess, durch ein aus unzähligen **Scheinwirklichkeiten** bestehendes Schichtwerk ersetzt worden ist. Was diesen diabolischen Sandwichbau, der nicht stärker ist als seine schwächste Schicht zusammenhält, das sind eben die **Sachzwänge**. So leben wir alle aus der kraftlosen Hand in den lügenhaften Mund. Was man früher Gesellschaft nannte, ist eine Gesellschaft mit unbeschränkter **Nichthaftung** geworden. Es gibt niemand, der verantwortlich gemacht werden kann: Die Sklaven treiben einander und wissen nicht wohin.» Das ist deutlich und von niemandem ernsthaft zu widerlegen.

«**Zu müssen, was man nicht soll**»
Erwin Chargaff



Sursee, im November 2020 – Fredy